

## **BIAJ-Materialien**

### **BAMF-Asylentscheidungen und Asylanträge 2014 bis Juli 2024** (Tabellen und **Abbildungen**)

**(BIAJ)** Vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) wurden von **Januar bis Juli 2024** insgesamt **183.519** Asylanträge (**darunter 167.462 Erstanträge**) **entschieden**, 29.607 (19,2 Prozent) **mehr** als von Januar bis Juli 2023 - 28.821 bzw. 20,8 Prozent mehr Erstanträge und 786 bzw. 5,1 Prozent mehr Folgeanträge. (Spalte 2 in Tabelle 1, Seite 2 und Spalten 13 bis 15 in Tabelle 2, Seite 3) ■

**Gestellt** wurden von **Januar bis Juli 2024** insgesamt **153.361** Asylanträge (**davon 140.783 Erstanträge** und 12.578 Folgeanträge), 35.606 (18,8 Prozent) **weniger** Asylanträge **als von Januar bis Juli 2023 – 34.489 (19,7 Prozent) weniger Asylersanträge** und 1.117 (8,2 Prozent) **weniger** Asylfolgeanträge. (Spalte 7 und 8 in Tabelle 2, Seite 3)

Von Januar bis Juli 2024 **waren „12.672 der 140.783 Asylersantragstellenden (9,0%) in Deutschland geborene Kinder im Alter von unter einem Jahr.“** (Januar-Juli 2023: 13.808 bzw. 7,9 Prozent der 175.272 Asylersanträge)<sup>1</sup>

Die **Verteilung der 140.783 von Januar bis Juli 2024 gestellten Erstanträge auf die Herkunftsländer** (Staatsangehörigkeit der Asylantragstellenden) stellt sich wie folgt dar:

**Europa:** 25.760 – darunter **Türkei: 18.042** (5.040 bzw. 21,8 Prozent weniger als von Januar bis Juli 2023, aber immer noch Rang 3 im BAMF-Herkunftsländerranking Januar bis Juli 2024!)

**Asien:** 86.286 – darunter **Syrien: 44.191; Afghanistan: 22.698** (8.636 bzw. 27,6 Prozent weniger als von Januar bis Juli 2023); **Irak: 5.554; Iran: 3.514** (3.037 bzw. 46,4 Prozent weniger als von Januar bis Juli 2023) (Syrien, und Afghanistan, Irak und Iran auf Rang 1, 2, 4 und 6 im BAMF-Herkunftsländerranking Januar bis Juli 2024)

**Afrika:** 20.859 – darunter **Somalia: 4.246** (Rang 5 im BAMF-Herkunftsländerranking Januar bis Juli 2024)

**Amerika:** 4.454 – darunter **Kolumbien: 2.176; Venezuela: 1.784**

**Staatsangehörigkeit unbekannt: 3.424** ■

**86.065** (46,9 Prozent) der 183.519 Entscheidungen von **Januar bis Juli 2024** waren „**positive Entscheidungen**“, darunter lediglich **23.792 Anerkennungen der Rechtsstellung als Flüchtling** gemäß Artikel 16a Grundgesetz (GG) und § 3 Absatz 1 Asylgesetz (AsylG) - bei 29.607 (19,2 Prozent) **mehr** Entscheidungen **1.599 (6,3 Prozent) weniger (!) Anerkennungen der Rechtsstellung als Flüchtling als von Januar bis Juli 2023**. (Spalten 3 und 9 in Tabelle 1)

Die Zahl der **anhängigen Verfahren** („noch nicht vom Bundesamt entschieden“) **sank im Juli 2024** um 3.826 (1,6 Prozent), von 232.268 Ende Juni 2024 **auf 228.442 Ende Juli 2024**. (Spalte 1 in Tabelle 2, Seite 3) ■

In den letzten **12 Monaten, von August 2023 bis Juli 2024**, wurden vom BAMF **291.208 Asylanträge entschieden (darunter 264.650 Erstanträge)**. (Spalten 16 und 17 in Tabelle 2 und Abbildung 1 auf Seite 4) Von den insgesamt 291.208 Asylentscheidungen in den 12 Monaten von August 2023 bis Juli 2024 waren 141.839 (48,7 Prozent) „positive Entscheidungen“. (Spalten 10 und 11 in Tabelle 1 und Abbildungen 2 und 3 auf Seite 4 und 5) Von den 141.839 „positiven Entscheidungen“ waren lediglich **40.926 Anerkennungen der Rechtsstellung als Flüchtling gemäß Artikel 16a Grundgesetz (GG) und § 3 Absatz 1 Asylgesetz (AsylG)**. (Spalten 2, 4 und 10 in Tabelle 1 und Abbildung 2 auf Seite 4) Die anderen 100.913 „positiven Entscheidungen“ in den 12 Monaten von August 2023 bis Juli 2024 entfielen auf die Gewährung von lediglich „**subsidiärem Schutz**“ gemäß § 4 Absatz 1 AsylG (80.285) und die **Feststellung eines Abschiebungsverbots** gemäß § 60 Abs. 5 oder 7 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) (20.628). (Spalten 6 und 8 in Tabelle 1) ■

**Gestellt** wurden in den 12 Monaten von **August 2023 bis Juli 2024** insgesamt **316.309** Asylanträge (**darunter 294.631 Erstanträge**). **Bis November 2023** war die Zahl der gestellten Asylanträge auf **355.680 in den 12 Monaten von Dezember 2022 bis November 2023** gestiegen (**darunter 332.357 Asylersanträge**). (bisheriges Maximum gestellter Asylanträge: 831.061 in den 12 Monaten von Oktober 2015 bis September 2016, darunter 810.187 Erstanträge). ■

Die vom BIAJ **näherungsweise berechnete durchschnittliche Bearbeitungsdauer** der beim BAMF gestellten Asylanträge betrug im 12-Monatszeitraum von August 2023 bis Juli 2024 **8,99 Monate (Erstanträge: 9,31 Monate)**, ein Jahr zuvor 5,96 Monate (Erstanträge: 6,09 Monate). (Spalten 19 und 20 in Tabelle 2) ■

**Tabellen Seite 2 und 3**

**Abbildungen Seite 4, 5 und 6 (Anhang)**

Bremen, 08. August 2024

Verfasser: Paul M. Schröder

BIAJ (<https://biaj.de/>)

eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

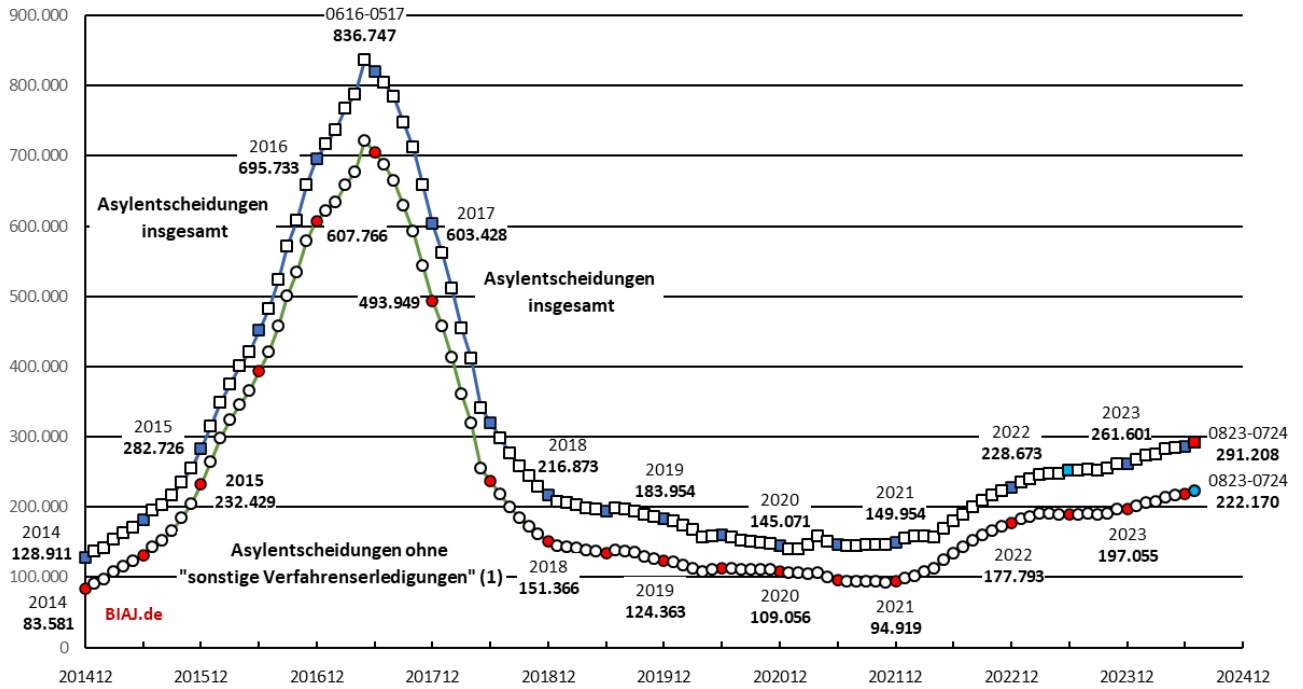
<sup>1</sup> BAMF, Aktuelle Zahlen, Ausgabe: Juli 2024 und Juli 2023, Seite 3 von 17





**Asylentscheidungen (Erst- und Folgeanträge), darunter ohne "sonstige Verfahrenserledigungen" (1)**  
 gleitende 12-Monatssumme - Dezember 2014 (Januar-Dezember 2014) bis Juli 2024 (August 2023 - Juli 2024)

Abb. 1

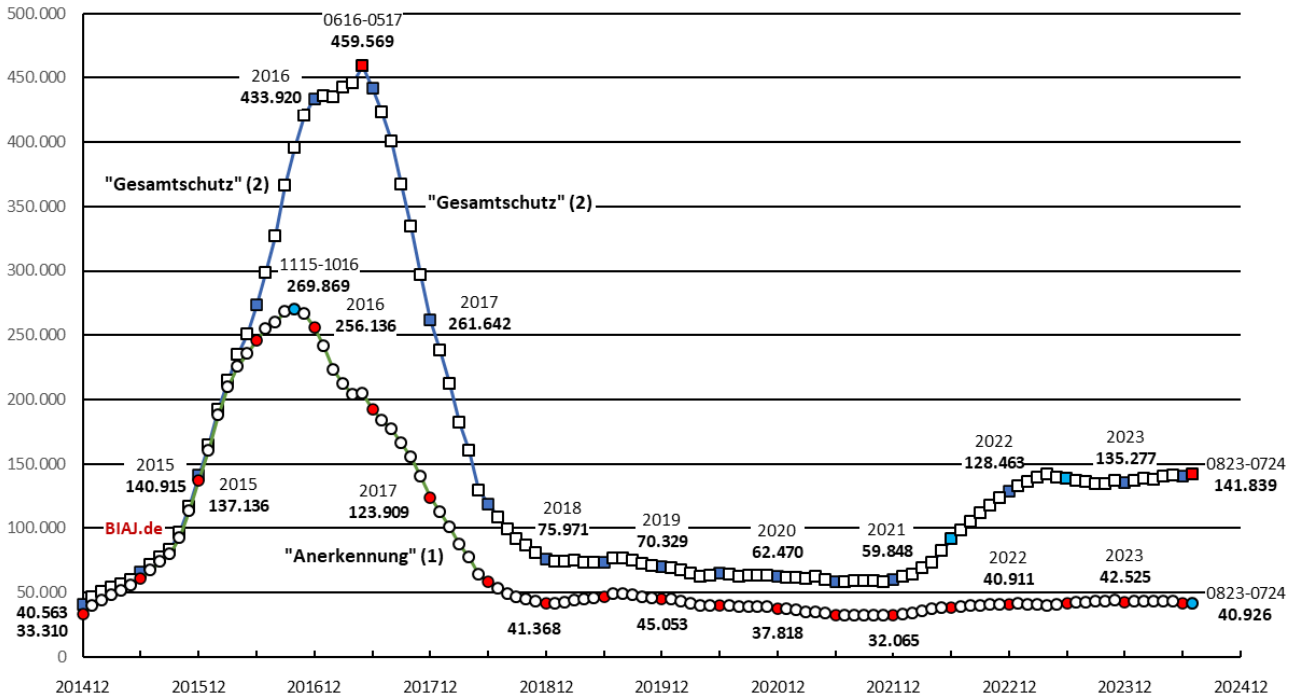


(1) Auf Basis der Asylentscheidungen ohne "sonstige Verfahrenserledigungen" können "bereinigte Gesamtschutzquoten" und "bereinigte Anerkennungsquoten" berechnet werden. Zu den "sonstigen Verfahrenserledigungen" ("formelle Entscheidungen") gehören hauptsächlich Entscheidungen nach dem Dublin-Verfahren, weil ein anderer Mitgliedstaat zuständig ist, Verfahrenseinstellungen wegen Antragsrücknahme seitens der Antragstellenden und Entscheidungen im Folgeantragsverfahren, dass kein weiteres Asylverfahren durchgeführt wird.

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

**"Anerkennung" (1) und "Gesamtschutz" (2)**  
 gleitende 12-Monatssumme - Dezember 2014 (Januar-Dezember 2014) bis Juli 2024 (August 2023 - Juli 2024)

Abb. 2

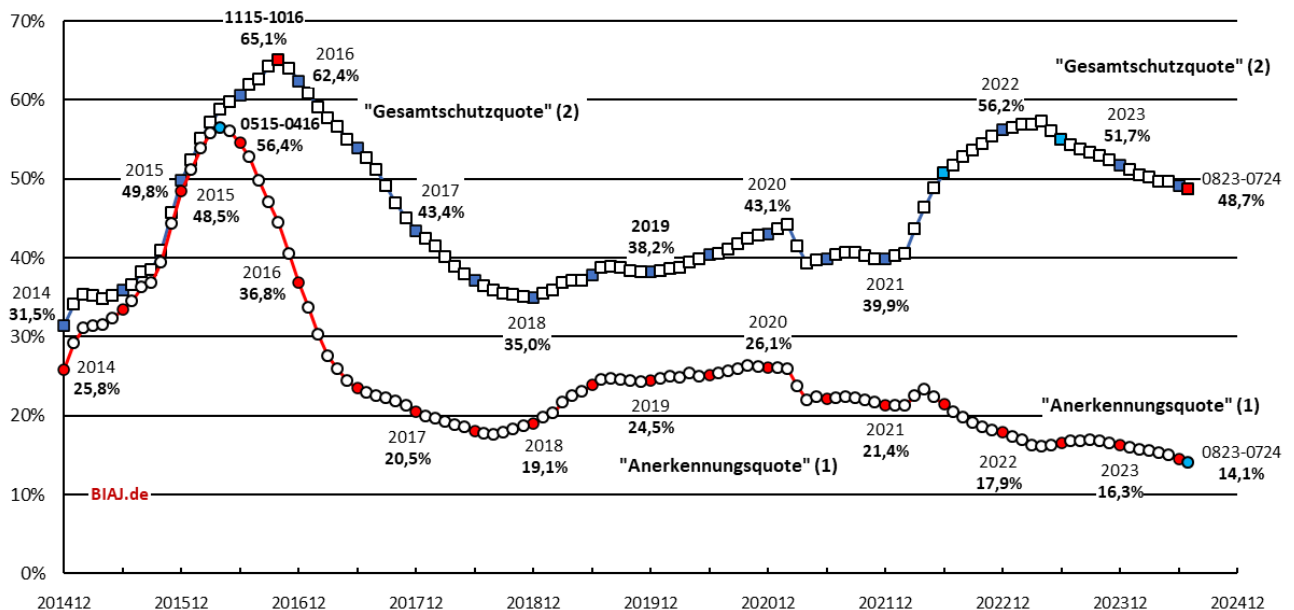


(1) Summe der Fälle, in denen die Rechtsstellung als Flüchtling (gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG) zugesprochen wurde

(2) Summe der Fälle, in denen die Rechtsstellung als Flüchtling (gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG) zugesprochen wurde, der Fälle, in denen subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG (ehemals AsylVG) gewährt wurde, und der Fälle, in denen ein Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG festgestellt wurde

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

**"Anerkennungsquote" (1) und "Gesamtschutzquote" (2)** Abb. 3  
**gleitender 12-Monatsdurchschnitt - Dezember 2014 (Januar-Dezember 2014) bis Juli 2024 (August 2023 - Juli 2024)**



- (1) Anteil der Summe der Fälle, in denen die Rechtsstellung als Flüchtling (gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG) zugesprochen wurde, an den Asylentscheidungen (Erst- und Folgeanträge) insgesamt (in Prozent) = "Anerkennungsquote" (Berechnungsmethode in der Studie der Universität Konstanz; PVS, 58. Jg., 1/2017)
- (2) Anteil der Summe der Fälle, in denen die Rechtsstellung als Flüchtling (gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG) zugesprochen wurde, der Fälle, in denen subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG (ehemals AsylVG) gewährt wurde, und der Fälle, in denen ein Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG festgestellt wurde, an den Asylentscheidungen (Erst- und Folgeanträge) insgesamt (in Prozent) = "Gesamtschutzquote"
- Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

In **Abbildung 3** ist die Entwicklung der "Gesamtschutzquote" (Tabelle 1, Spalte 11) und der "Anerkennungsquote"<sup>2</sup> bezogen auf die 12-Monatssumme der Asylentscheidungen insgesamt (**Abbildung 1** und Tabelle 1, Spalte 2) dargestellt. Die „Gesamtschutzquote“ betrug im **Juli 2024** (August 2023 bis Juli 2024) **48,7 Prozent**. (August 2022 bis Juli 2023: 54,3 Prozent) Die „Anerkennungsquote“ sank im **Juli 2024** (August 2023 bis Juli 2024) **auf 14,1 Prozent**, die **niedrigste „Anerkennungsquote“ im Beobachtungszeitraum seit 2014**. (12-Monatsmaximum: 56,4 Prozent in den 12 Monaten von Mai 2015 bis April 2016)

Die sogenannte "**bereinigte Gesamtschutzquote**" („positive Asylentscheidungen“ in Tabelle 1, Spalte 10 bezogen auf die Asylentscheidungen ohne die "sonstigen Verfahrenserledigungen"/„Formelle Entscheidungen“) in **Abbildung 1** bzw. in Tabelle 1, Spalte 2 minus Spalte 15) ist in **Abbildung 3 nicht** dargestellt. Sie kann aus den in den **Abbildungen 1 und 2** bzw. Tabelle 1 (Spalten 2, 15 und 10) genannten Daten leicht berechnet werden. In den **12 Monaten von August 2023 bis Juli 2024** betrug die „bereinigte Gesamtschutzquote“ **63,8 Prozent** (141.839 von Differenz aus 291.208 und 69.038) – nach 71,4 Prozent in 2016, 53,0 Prozent in 2017, 50,2 Prozent in 2018, 56,6 Prozent in 2019, 57,3 Prozent in 2020, 63,1 Prozent in 2021, **72,3 Prozent in 2022 und 68,6 Prozent in 2023**. Das **Maximum der „bereinigten Gesamtschutzquote“** betrug im hier betrachteten Zeitraum **73,9 Prozent** in den 12 Monaten von **November 2015 bis Oktober 2016**. ■

Weitere **BIAJ-Informationen** zum Thema **BAMF (Migration, Flüchtlinge, Asyl)** hier:

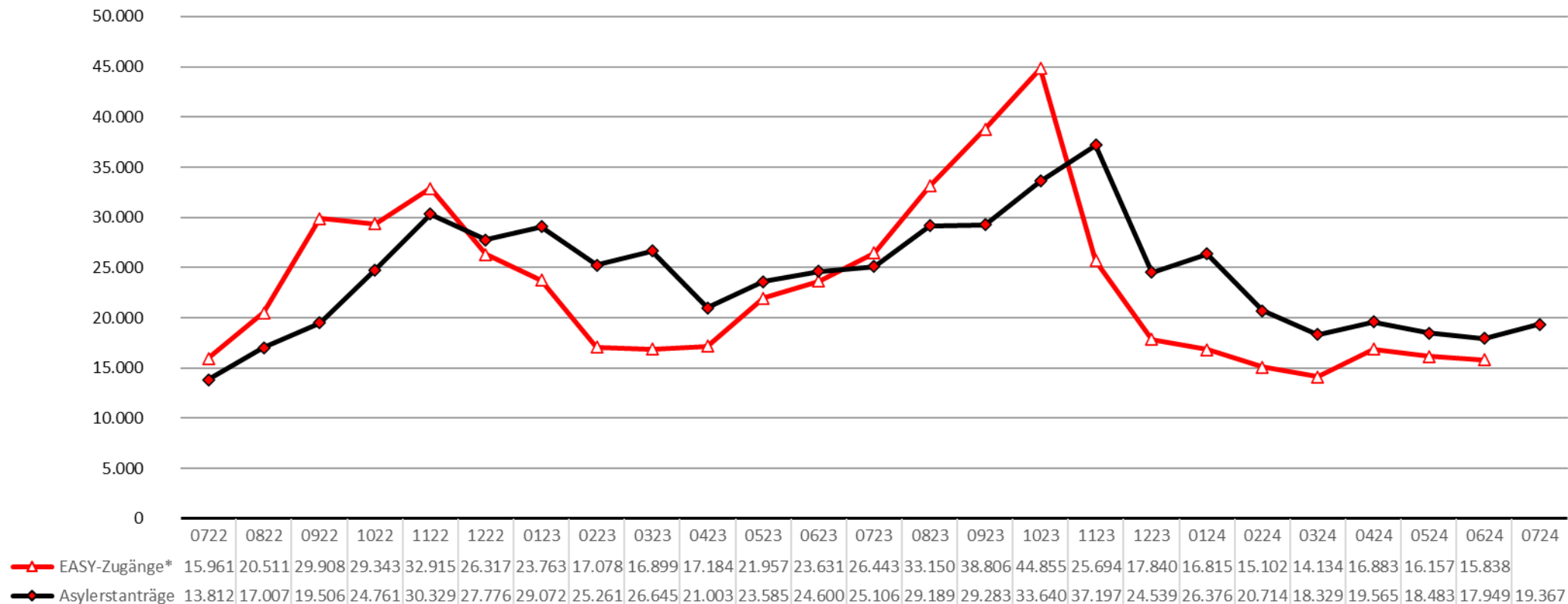
[https://biaj.de/component/tortags/tag/bamf\\_migration\\_fluechtlinge\\_asyl.html](https://biaj.de/component/tortags/tag/bamf_migration_fluechtlinge_asyl.html)

**Seite 6: Anhang vom 08. August 2024**

<sup>2</sup> In den Tabellen nicht genannt. Die in der Abbildung dargestellte „Anerkennungsquote“ ergibt sich aus den in der Tabelle 1, Spalte 4 genannten positiven Entscheidungen (nur die „Rechtsstellung als Flüchtling“) und den in Tabelle 1, Spalte 2 genannten Entscheidungen insgesamt.

**EASY-Zugänge und Asylerstanträge im Vergleich - Juli 2022 bis Juni/Juli 2024**  
**Bundesrepublik Deutschland**

**BIAJ-Abb.**



\* "Erstverteilung der Asylsuchenden" - "Hinweis: Ab dem 02.05.2022 wurde das Verteilverfahren „FREE“ – Fachanwendung zur Registrierung, Erfassung und Erstverteilung zum vorübergehenden Schutz eingeführt. Für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine ist die Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis zum vorübergehenden Schutz nach § 24 des Aufenthaltsgesetzes möglich. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden Personen, die unter den § 24 AufenthG fallen, in EASY erfasst. Diese Personen wurden auf FREE umgebucht und sind nicht mehr in den EASY-Zahlen enthalten." (Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport)

Quellen: Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport, Statistische Daten zur Flüchtlingssituation (Stand: Juni 2024), EASY-Zugänge im Bundesgebiet (Quelle: BAMF); Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Aktuelle Daten (monatlich bis Juni 2024); eigene Berechnungen

Bremer **Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe** (BIAJ.de) - Bremen, 08.08.2024